

Kreisliga Herren

SV Dohren : Blau-Weiss Buchholz
Freitag, 05.11.2021, 20:00 Uhr

von der Weihe in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Kreisliga Herren traf der SV Dohren am vergangenen Freitag im 4. Saisonspiel auf Blau-Weiss Buchholz. Die Gastgeber behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Fischer / Dampmann.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Fischer / Dampmann machten mit Schönherr / Wieczorek beim 11:5, 11:6, 11:2 was sie wollten und gewannen ihr Doppel souverän. Wenig Gegenwehr bekamen Niebuhr / Kleinknecht beim 11:9, 11:9, 12:10 von Jastram / Jauert. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Wernstedt / von der Weihe konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Lochner / Voigt beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 an den Tisch. Nicht wirklich einen Fuß auf die Erde bekam im Gegenzug Stefan Fischer anschließend bei der klaren 0:3 Niederlage gegen Marcus Jauert. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Recht eindeutig verlief das Match von Marcel Dampmann, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Cord Jastram verlor. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Einen Zähler für die Gäste musste Sven Niebuhr nachfolgend bei der 1:3-Niederlage gegen Andreas Lochner hinnehmen. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Lange dagegehalten konnte Marco Wernstedt beim 2:3 gegen Jan Schönherr. Das Spiel verlor er dennoch im 5. Satz. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Schönherr mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Der Start in die Partie hätte für Jürgen von der Weihe besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Heinz Wieczorek noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Mannschaft bei. Völlig überlegen agierte von der Weihe hierbei im dritten Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Lange dagegehalten konnte daraufhin Carsten Kleinknecht beim 2:3 gegen Markus Voigt. Das Spiel verlor er dennoch im 5. Satz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Voigt endete. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler in die Box. Stefan Fischer konnte im Spiel gegen Cord Jastram einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Ein hartes Stück Arbeit hatte Marcel Dampmann beim 11:9, 11:9, 12:14, 10:12, 13:11 gegen Marcus Jauert zu verrichten. Das umfichtete Satzergebnis im 5. Satz war sinnbildlich für den wirklich unfassbar engen Verlauf des gesamten Spiels, denn alle Sätze endeten mit nur 2 Punkten Unterschied. Keinen Zähler beisteuern konnte Sven Niebuhr im Match gegen Jan Schönherr, das 0:3 verloren ging. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Nicht wirklich einen Fuß auf die Erde bekam im Gegenzug Marco Wernstedt anschließend bei der deutlichen 0:3 Niederlage gegen Andreas Lochner. Lange mit Markus Voigt ringen musste Jürgen von der Weihe, bis er seinen Kontrahenten mit 11:9, 11:6, 8:11, 9:11, 11:7 niedergerungen hatte. Carsten Kleinknecht gelang es, Heinz Wieczorek im Einzel deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Nie gefährdet war der 3:0-Erfolg von Fischer / Dampmann danach gegen Jastram / Jauert. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach nun 3 Siegen in Folge heißt es für den SV Dohren nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TVV Neu Wulmstorf II am 15.11.2021 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team Blau-Weiss Buchholz wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 08.11.2021 gegen den VfL Jesteburg II erneut versuchen zu punkten.

Punkte:

SV Dohren

Doppel: Fischer / Dampmann (2), Niebuhr / Kleinknecht (1), Wernstedt / von der Weihe (1)

Einzel: S. Fischer (1), M. Dampmann (1), S. Niebuhr (0), M. Wernstedt (0), J. Weihe (2), C. Kleinknecht (1)

Blau-Weiss Buchholz

Doppel: Jastram / Jauert (0), Schönherr / Wieczorek (0), Lochner / Voigt (0)

Einzel: C. Jastram (1), M. Jauert (1), J. Schönherr (2), A. Lochner (2), M. Voigt (1), H. Wieczorek (0)